

BEIRAT HEMELINGEN

Niederschrift über die öffentliche Beiratssitzung

Sitzungstag: 07.04.2011	Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr	Sitzungsende: 21:00 Uhr	Sitzungsort: Ortsamt Hemelingen Sitzungssaal 1. OG
----------------------------	------------------------------	----------------------------	--

Anwesend waren:

Vom Ortsamt:

Herr Ullrich Höft	Vorsitzender
Herr Theodor Dorer	Schriftführer

Vom Beirat:

Herr Gerhard Arndt	Frau Christa Komar
Herr Manfred Boeck	Herr Karl-Heinz Otten
Herr Ralf Bohr	Frau Jenny Peplies
Frau Hannelore Freudenthal	Frau Dorothee Persson
Herr Andreas Hipp	Herr Peter Riedel
Herr Heinz Hoffhenke	Frau Anke Ritter
Herr Kai Hofmann	Herr Matthias Roßberg
Frau Melanie Kennard	Herr Ingo Tebje

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte die Erschienenen.

Tagesordnung:

1. Renaturierungsmaßnahmen an der Weser, Hemelinger See und Sportboothafen
Eingeladen hierzu: Herr Dr. Weigel (SUBVE)
2. Aktueller Stand des Projektes „Nette Toilette“
Eingeladen hierzu: Herr Dr. Weigel (SUBVE)
3. Kriminalitätsentwicklung in Hemelingen – ein Überblick
Die Lage aus Sicht des Reviers
Eingeladen hierzu: Herr Meier (Polizeiinspektion Ost), Herr Oehlschläger (Leiter Revier Hemelingen)
4. Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten
5. Verschiedenes

Frau Rugulies-Taege von der BUCHE bedankt sich beim Beirat für die Unterstützung bei der Suche nach neuen Räumen. Der Umzug wird in den nächsten Wochen erfolgen und mit Globalmitteln unterstützt.

TOP 1:

Renaturierungsmaßnahmen an der Weser, Hemelinger See und Sportboothafen

Herr Dr. Weigel erläutert dem Beirat anhand der anliegenden Präsentation den aktuellen Planungsstand.

Herr Bohr sagt die Unterstützung seiner Fraktion für die vorgestellten Pläne zu.

Herr Arndt begrüßt die Planung und stellt einen Vorschlag zur Erweiterung der Planung vor. Er möchte im südlichen Bereich einen Zaun entfernen, um zu der Landzunge freien Zugang zu haben. Herr Dr. Weigel sagt zu, dies in der Planungsphase 2 zu prüfen.

Herr Roßberg bedankt sich für die Umsetzung und sagt die weitere Unterstützung seiner Fraktion zu.

Herr Hipp schließt sich seinen Vorrednern an.

TOP 2: **Aktueller Stand des Projektes „Nette Toilette“**

Herr Dr. Weigel stellt den Werbeflyer für das Projekt und die bisher ausgewählten Standorte mit Hilfe der anliegenden Präsentation vor.

Herr Bohr fragt nach Standorten in Arbergen, hierfür fehlen weitere Vorschläge.

Frau Komar fragt nach der jederzeitigen öffentlichen Zugänglichkeit aller Standorte. Eventuelle Beschwerden darüber nimmt SUBVE entgegen.

Herr Otten weist auf die damit verbundenen Verbesserungen für den Bürger hin.

TOP 3: **Kriminalitätsentwicklung in Hemelingen – ein Überblick, die Lage aus Sicht des Reviers**

Herr Meyer (Leiter PI Ost) gibt dem Beirat einen Gesamtüberblick über die Situation beim Wohnungseinbruchdiebstahl. Es gibt in Hemelingen im ersten Quartal eine Steigerung um 2,1 Prozent, das entspricht 11 Straftaten.

Es wurden Maßnahmen im präventiven Bereich und im Bereich der Repression ergriffen.

Herr Oehlschläger erläutert dem Beirat mit der anliegenden Präsentation die Situation im Bereich des Reviers Hemelingen für das erste Quartal 2011.

Herr Hipp bedankt sich für den Vortrag und fragt nach dem Vergleich mit anderen Stadtteilen. Hemelingen war in 2010 mit der Anzahl der Straftaten Bremenweit (leider) führend. Die Steigerung der Straftaten in Hemelingen ist leicht höher als in anderen Stadtteilen.

Herr Bohr fragt nach langfristigen Konzepten zur Kriminalprävention in Zusammenarbeit mit dem Präventionsrat. Von der Polizei gibt es Angebote an öffentliche Einrichtungen und an die Bevölkerung zur Kooperation.

Herr Otten fragt nach der Rolle der neu eingesetzten künstlichen DNA bei der Aufklärung. Hierzu gibt es noch keine erfassten Zahlen, wohl aber Hinweise auf erfolge im Modellprojekt Stackkampsiedlung.

Frau Persson fragt nach einem Zusammenhang der Straftatenerhöhung mit den kürzeren Revieröffnungszeiten. Diese haben mit der Präsenz auf der Straße nichts zu tun, Die KOP's sind dadurch jedenfalls länger auf der Straße. Die Einbrüche werden in der Regel über den zentralen Einsatzdienst und nicht auf den Revieren aufgenommen.

Frau Freudenthal fragt nach der Dauer der DNA Speicherung. Man hat zwei Jahre Zeit, um die Daten der markierten Gegenstände einzugeben, danach entstehen zusätzliche Kosten. Die Speicherung ist unbefristet.

Herr Roßberg schlägt vor, dass der Beirat Präventionsveranstaltungen zukünftig unterstützt.

Herr Winter bemängelt, dass die Zahlen des ersten Quartals 2011 nicht mit 2010 verglichen wurden. Er stellt fest, dass Hemelingen trotz der Zahlen ein sicheres Quartier ist und spricht sich für die Kooperation aller Einrichtungen im Stadtteil bei der Prävention aus.

Herr Boeck fragt nach den Ursachen für die häufigen Kelleraufbrüche in Hastedt. Dies könnte an der dortigen Bauweise im Deichgebiet liegen.

Herr Arndt fragt nach der Möglichkeit zur Fahrradcodierung. Diese wurde durch die Fahrradregistrierung ersetzt.

Im Bauausschuss soll eine Liste erarbeitet werden, wo die Geschwindigkeit mit der neuen mobilen Messanlage gemessen werden soll.

TOP4:

Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten

Frau Rugulies-Taege von der BUCHE bedankt sich beim Beirat für die Unterstützung bei der Suche nach neuen Räumen, der Umzug wird in den nächsten Wochen erfolgen.

Herr Rösch begründet im Beirat den Antrag für eine Einbahnstraßenregelung in der Hahnenstraße. Polizei und ASV werden um Stellungnahme gebeten, die Angelegenheit wird im FA Bau behandelt.

Frau Fröhlich fragt nach dem Sachstand zu folgenden Objekten:

- Sebaldsbrücker Bahnhof: hierzu wird in der nächsten FA Bau Sitzung von SUBVE berichtet
- Hemelinger Rathaus: es gibt aktuell keinen Interessenten
- Alte Apotheke: es wird mit einem Bewerber verhandelt

Herr Krüger als Anwohner der Sebaldstraße weist auf die dortigen Probleme mit dem Durchgangsverkehr hin. Polizei und ASV wurden um Stellungnahme gebeten, die Angelegenheit wird im FA Bau behandelt.

TOP 5:

Verschiedenes

Die Beiratssprecherin verliest den anliegenden Beschlussvorschlag „Kein Marsch rechtsradikaler Parteien durch das Beiratsgebiet Hemelingen. Dieser wird einstimmig angenommen.

Anwohnerparken in der Hemelinger Bahnhofstraße 23a, der Antrag wird an den FA Bau verwiesen.

Die Beleuchtung des Wilkens-Turmes in der in der Hemelinger Bahnhofstraße durch die Firma Wilkens & Söhne in Ordnung gebracht.

Herr Bohr weist darauf hin, dass bedingt durch den Weggang von Herrn Hermening rechtzeitig Ersatz gefunden werden muss. Ohne zeitnahen und vollwertigen Ersatz wird das Ortsamt einer Versetzung nicht zustimmen.

Herr Hofmann fragt nach der Möglichkeit zur Optimierung der Ampelschaltung bei der Unterführung Schlegelstraße. Er weist weiter auf kaputte Wahlkampfschilder der CDU hin, die beseitigt werden müssen.

Herr Hoffhenke weist auf die Amtliche Bekanntmachung zur Ufernutzung des Werdersees hin, die das Grillen einschränkt. Er möchte, dass auch in Hemelingen mehr auf die Müllbeseitigung nach dem Grillen geachtet wird.

Gez. Höft
Vorsitzender

Gez. Kennard
Beiratssprecherin

Gez. Dorer
Schriftführer